

SIMULTANKONTRAST

7/4

MIT DEM SIMULTANKONTRAST BEZEICHNEN WIR DIE ERSCHEINUNG, DASS UNSER AUGE ZU EINER GEGEBENEN FARBE IMMER GLEICHZEITIG, ALSO SIMULTAN, DIE KOMPLEMENTÄRFARBE VERLANGT; DASS ES SIE SELBSTTÄTIG ERZEUGT, WENN SIE NICHT GEGEBEN IST. DIE SIMULTAN ERZEUGTE KOMPLEMENTÄRFARBE ENTSTEHT ALS FARBEMPFINDUNG IM AUGE DES BETRACHTERS UND IST NICHT REAL VORHANDEN. SIE KANN NICHT FOTOGRAFIERT WERDEN.

